

Eschweger zu Gast in Großtöpfer

Der Ort ist eines der wenigen kleinen Dörfer des Eichsfeldes, die über eine katholische und eine evangelische Kirche verfügen. Um die Renovierung der evangelischen Kirche Der gute Hirte zu unterstützen, gestaltete das Blockflötenorchester der Marktkirche aus Eschwege am letzten Sonntag ein Benefizkonzert.

Großtöpfer. Pfarrer Johannes Brehm war die Freude über das volle Gotteshaus deutlich anzumerken, als er die Zuhörer und insbesondere die hessischen Akteure begrüßte. Das um 1745 errichtete Gotteshaus soll als Radweg-Kirche eine Stätte der Besinnung und des Gebetes zwischen Werratal, Eichsfeld und Hainich werden. Brehm hofft auf baldige Fertigstellung der Radlertrasse zwischen den Regionen.

Die 30 Ensemblemitglieder im Alter zwischen sechs und 87 Jahren, die Instrumente von der kleinen Sopranino bis zur mehr als mannsgroßen Subbass-Blockflöte spielten, nahmen den gesamten Altarraum ein. Unter der Leitung von Heike Neuber intonierte das große Blockflötenorchester Werke aus dem Barock, aber auch moderne Kompositionen, wie die "Kleine Eschwege-Suite" von Peter Worm. Die Noten-Sätze für das Blockflötenorchester stammen aus der Feder von Siegfried Neuber, der während des Konzerts Glückwünsche zum 80. Geburtstag entgegennehmen konnte.

Viel Freude am Spiel hatten auch die recht jungen Flötisten, nicht zuletzt, weil sie die Mini-Muppet-Show als Zugabe ein zweites Mal spielen durften. Der Beifall, den Dirigentin Heike Neuber für den Schluss des Konzerts aufzuheben gebeten hatte, war herzlicher Dank für die meisterhafte Darbietung.

19.09.11 / TA